JAHRES-BERICHT

SEKTION BERLIN

des

D. u. Ö ALPENVEREINS

für das Jahr

(19. Sektionsjahr).

- Inhalt 1. Sektionsbericht.
 - 2. Hüttenbericht.
 - 3. Kassenbericht.
 - 4. Tourenbericht.
 - 5. Mitgliederverzeichnis.
 - 6. Vorstand.



Druck von Mesch & Lichtenfeld, S., Dresdener-Strasse 99.



Im Jahre 1888 haben 9 ordentliche Sektionssitzungen stattgefunden.

Am 18. Januar trug Herr Bankier Schlesinger über Touren vor. welche er im September 1887 in Begleitung der trefflichen Führer Peter Dangl aus Sulden und Aloys Burgener aus Stalden von Grindelwald aus unternommen hatte. - Am 5. September 1887 versuchte der Vortragende die Besteigung des Eiger, wurde jedoch in der Gegend der Kanzel, 3328 Meter, durch Sturm zur Rückkehr gezwungen. Am 6. ging es auf das Wetterhorn, zuvörderst bis zur Glecksteinhütte und von dort am 7. bei Tagesgrauen aufwärte zum Ginfel, der um 7 Uhr 45 Min. bei schönstem Wetter erreicht wurde. Abstleg wieder nach Grindelwald. Die nächsten Tage brachten schlechtes Wette, und so konnte der Vortragende erst am 11. September an die Besteigung des Schreckhorns gehen. Er gelangte über die Bäregg und den unteren Grindelwaldgletscher bis zur Schwarzegghütte, 2600 Meter. Am 12 wurde früh 2 Uhr 45 aufgebrochen und um 5,30 der Schreckfirn verlassen. Dann ging es in die Wand zum Sattel und über den schwindelnden Grat auf den Schreckhorngipfel, Ankunft daselbst 8,55. Die Aussicht, eine der grossartigsten in den Berner Alpen, war in der Ebene etwas durch Nebel getrübt. Um 9 Uhr 10 Min. begann der Abstieg, der grosse Vorsicht erforderte. In den Couloirs wurde der Vortragende mehrfach durch Steinfälle bedroht. Ankunft in der Hütte 2,30, in Grindelwald 7,30. Am 14. ging es auf die Berglihütte und von dort am Tage darauf auf die Jungfrau. Die Partie war zwar etwas lang, aber dei den günstigen Schneeverhältnissen nicht besonders schwierig. Abends 7 Uhr wurde das Hôtel Eggishorn erreicht und von hier aus ging es zu neuen Fahrten nach Zermatt.

Am 9. Februar sprach Herr Dr. Werner über Touren in den nördlichen und südlichen Kalkalpen. Der Vortragende bestieg den Hochkalter vom Blaueis, dem zwar kleinen, aber sehr zerrissenen nördlichsten Gletscher der Kalkalpen aus. Die Scharte zu erreichen sei wegen der vielen Spalten nicht möglich gewesen, der Vortragende ist unmittelbar, ohne die Scharte oder den Kleinkalter zu berühren, zum Gipfel vorgedrungen. Die Felsen böten keine allzubedeutenden Schwierigkeiten, seien allerdings wenig fest. Der Abstieg erfolgte durch das Ofenthal. — Die Bischofsmütze, zur Dachsteingruppe gehörig, das nächste Wanderziel des Vortragenden, sei lange Zeit vergeblich bestürmt worden;

erst 1879 sei es zwei Führern gelungen, sie zu besteigen. Jetzt liege der Anstieg ganz klar vorgezeichnet; man gehe von Mandling über Filzmoos nach der Analp, von dort zur Scharte zwischen Bischofsmütze und Mosermandl. dann, links schwenkend, direkt auf die Scharte zwischen den beiden Gipfeln los. Der weitere Aufstieg sei zwar sehr steil, aber für Geubte nicht allzu schwierig, da das Gestein sich zuverlässig zeige. Wenn der zur Scharte führende Kamin durchklettert sei, habe man das schwerste hinter sich und stehe bald auf dem Gipfel. Der Abstieg war wegen eintreteuden Regens und der dadurch veranlassten Glätte der Felsen schwieriger. - Mit kaum einer andern Tour an Schwierigkeit vergleichbar sei die Kleine Zinne in den Südtiroler Dolomiten. Der unvergessliche Zsigmondy habe dieselbe eine Tour genannt, bei der man eben noch gerade an den Grenzen der Möglichkeit schwebe. Die Felswände seien fast senkrecht, dabei meist zum Verzweifeln glatt, hätten aber wenigstens festes Gestein. Der Vortragende hatte die Besteigung mit Herrn Lieutenannt Wundt aus Stuttgart unter Führung des bekannten Michel Innerkoffer unternommen und gab ein anschauliches Bild der zu überwindenden Schwierigkeiten. Ausser einem schmalen, in einem Winkel unter einem überragenden Felsen umbiegenden Felsbande sei die schlimmste Stelle der berüchtigte überhängende Schlusskamin, der die vollste Entfaltung der "Kamintechnik" nötig mache. Der Abstieg sei natürlich noch weit bedenklicher; an vielen Stellen würde der kleinste Fehltritt zweifellos eine Katastrophe herbeiführen. Einige bei Beginn der Tour von Herrn Wundt aufgenommene Photographien veranschaulichten die Worte des Redners.

Die Sektionssitzung am 8. März beschränkte sich bei der tiefgehenden Erregung, die sich der Versammlung infolge der gerade an diesem Abende eingetretenen Verschlimmerung des Zustandes Sr. Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm I. bemächtigt hatte, auf notwendige geschäftliche Mitteilungen und die Bekanntmachung neu aufgenommener und neu gemeldeter Mitglieder.

In der Sitzung am 5. April berichtete Herr Privatdozent Dr. Dieterici über drei Touren, welche er im August 1887 ausgeführt hat. Die erste auf die 3129 Meter hohe Küchelspitze in der Verwallgruppe. Die Tour ging von St. Anton auf der Höhe des Arlbergs durch das Verwallthal zur Konstanzerhütte, von dert am nächsten Morgen in das Fasulthal, dann seitlich ansteigend zum Küchelferner, die letzten zwei Stunden über schwierige, durch Neuschnee noch erschwerte Felsen zum Gipfel. Leider trübten ziehende Nebel die Aussicht, welche namentlich nach Süden auf die Silvrettagruppe eine ausgedehnte ist. - Der starke Schneefall, welcher in der Zeit vom 17. bis 19. August das ganze Gebiet der Alpen heimsuchte, verhinderte zunächst weitere Touren, erst mehrere Tage nach demselben gelang dem Vortragenden, bei herrlichstem Wetter von Sulden aus über den hinteren Grat den Ortler zu besteigen. Die Tour, welche auch unter normalen Verhältnissen eine schwierige und lange ist, wurde infolge der ungeheuren frischen Schneemassen eine ausserordentlich schwere. Nachts 2 Uhr Aufbruch von Sulden-Aukunft auf dem Ortlergipfel nachmittags 3 Uhr, Abstieg auf dem ge-

wöhnlichen Wege. - Eine Woche später befand sich der Vortragende mit Herrn Amtsrichter Clauswitz (Berlin) in den südlichen Dolomiten in San Martino di Castrozza, einem Orte, der die Fülle und Ueppigkeit einer schon italienischen Vegetation paart mit den grossartigsten und wildesten Gebirgsbildern der Dolomitfelsen. Ausgezeichnete Verpflegung macht den Ort doppelt augenehm. Der Hauptgipfel der Primörgruppe, die Pala di San Martino, 3243 Meter, widerstand lange allen Besteigungsversuchen. Erst 1878 gelang dieselbe. Die Tour ist nur in ihrem letzten Teile schwierig, hier aber auch recht sehr. Von San Martino erreicht man in eirea 3 Stunden den kleinen, aber sehr steilen Pala-Gletscher und in einer weiteren Stunde sein oberes Ende. Von hier steigt man in völlig senkrechten Felsen, in denen man, mehr mit den Händen und Armen kletterud und klimmend, als steigend, sich emporarbeitet. Nach etwa 11/2 Stunde schwieriger turnerischer Kunststücke ist der Gipfel erreicht. - Der Abstieg ist noch erheblich schwerer, als der Aufstieg. Leider verhüllten vielfache Nebel den grössten Teil der Aussicht.

In der Sitzung am 17. Mai sprach Herr Oskar Reif über das Glarner Land und betonte die Intelligenz der Bevölkerung, sowie die reich entwickelte Kultur des Linththals. Auf der breiten und flachen Thalsohle hat die Industrie ihre gewaltigen Werkstätten, während auf den steil und unvermittelt aufragenden Bergkolossen die Alpenwirtschaft in seit Jahrhunderten unveränderter Form betrieben wird. Eingehender geschildert wurde eine führerlose Tour über den Kistenpass, welcher durch die wildesten Hochgebirgsregionen führt, sowie die dritte touristische Besteigung des vorderen Mürtschenstocks. Durch Aquarelle und Zeichnungen wurde der Vortrag wirksam unterstützt.

In der Sitzung am 14. Juni machte Herr Dr. Hans Bischoff zuerst von seiner Besteigung des Hochvogel im Allgan Mitteilung. Dieselbe erfordere zwar einen rüstigen Berggänger, sei jedoch völlig gefahrlos. Ihren grössten Reiz bilde der reiche Wechsel überaus anziehender Gebirgspanoramen. Der Vortragende schilderte sodann einige Exkursionen in die Höhlen des Karst und hob insbesondere die neuerdings durch die Sektion Küstenland zugänglich gemachten Grotten von St. Canzian mit den Katarakten der Reka als touristische Sehenswürdigkeit hervor. Darauf gab er eine Beschreibung des von der Sektion Krain neu erbauten Triglav-Hauses im Kotthal. Die Besteigung des Triglav sei durch dieselbe ungemein erleichtert. Am Tage ihrer feierlichen Eröffnung, den 31. Juli 1887, habe er sie in Gesellschaft vieler Vereinsmitglieder ausgeführt. Die Partie sei zwar in glücklichster Weise verlaufen; doch halte er, der Vortragende, es für nötig, auf die Gefahr hinzuweisen, welche von einer Massenexkursion unzertrennlich sei, falls dieselbe auf einen mit Vorsicht zu besteigenden Gipfel gerichtet sei. Es sei unvermeidlich, dass durch unvorsichtiges Gehen Einzelner Steinschläge hervorgerufen würden, welche leicht zu einer Katastrophe führen könnten. Herzliche Sympathien habe übrigens die bei jener Gelegenheit von der Sektion Krain bewiesene Gastfreundschaft verdient.

Den zweiten Vortrag des Abends hielt Herr Landrichter Germershuusen über die von ihm am 1. September 1887 mit dem Führer Joh. Stabele von San Martino die Castrozza aus vorgenommene Besteigung der Cima di Canali. Der Vortragende, dessen Absicht es eigentlich gewesen war, die Pala di S. Martino zu besteigen, gelangte infolge falscher Information auf jenen bis dahin erst dreimal, zuletzt im Jahre 1883 bestiegenen Gipfel. Die Besteigung wurde wegen der vielen, nahezu seuhrechten Kamine, unter denen besonders zwei mit glatten, kaum einen Stützpunkt gewährenden Wänden besondere Schwierigkeiten boten, als eine der schwierigsten und anstrengendsten Kletterpartien geschildert. Zum Aufstieg wurden 8, zum Abstieg 4 Stunden gebraucht.

In der Sitzung am 11. Oktober berichtete der Vorsitzende, Herr Professor Dr. Scholz, über den glänzenden Verlauf der Generalversammlung in Lindau Anfang September d. J. Der Gesamtverein hatte Ende August d. J. 21661 Mitglieder, nach dem Voranschlage für das nächste Vereinsjahr sind die zu erwartenden Einnahmen auf 141800 Mk. beziffert; unter den Ausgaben figurieren 75 300 Mk. für Vereinspublikationen, 35 500 Mk für Unterstützungen zu Weg- und Hüttenbauten. Als Vorort für die nächsten 3 Jahre ist die Sektion Austria in Wien gewählt.

Herr Dr. Nerrlich sprach über seine von Badgastein aus im Juli d. J. unternommene Besteigung des 3103 Meter hohen und die höchste metereologische Station Europas auf seinem Gipfel tragenden Sounblicks. Sein Weg führte zunächst durch das Nassfeld, am Unteren Bockhartsee vorbei und über die Bockhartscharte hinab, wo sich eine prächtige Aussicht darbot, nach dem am Fusse des Sonnblicks und am oberen Ende des Rauriserthals gelegenen Kolm Saigurn. Die grossartige Umgebung desdelben, namentlich die über 1500 Meter fast senkrecht aus dem Thale aufsteigenden Felswände des Sonnenblicks selbst, die schneebedeckten Gipfel zu seiner Rechten und Linken, schliesslich die inmitten einer üppigen Vegetation herabstürzenden, ausserordentlich zahlreichen und durch ihre Grösse imponierenden Wasserfälle empfehlen Kolm Saigurn nicht minder zu längerem Verweilen als der behagliche Aufenthalt im Gasthause des Herrn Rojacher. Beim Aufstieg auf den Sonnblick fand der Vortragende Gelegenheit, sich über das Goldbergwerk, das höchste in Europa, den von hier aus ins Thal hinabführenden "Aufzug," sowie über die Telephonleitung zu informieren, welche über den Gletscher hinweg die Verbindung der Station mit Kolm Saigurn und weiterhin mit dem Markte Rauris vermittelt. Nach zweistündiger, stellenweise steiler Wanderung durch Wald, Matten und Felsen begann der Gletscher. Die Schneeverhältnisse waren in diesem Jahre so günstig, dass auf das Seil verziehtet werden und der Gipfel höchst bequem nach weiteren drei Stunden erreicht werden konnte. Der Vortragende gab hierauf einen Ueberblick über die Geschichte der im Jahre 1886 erbauten Station und gedachte dabei namentlich der Verdienste Rojachers; er schilderte die Station selbst mit ihren Instrumenten, er rühmte aber namentlich die für die Beherhergung der Touristen bestimmten und mit überraschendem Komfort ausgestatteten Räume, welche, wenn man die Höhe des Berges in Betracht zieht, letzteren als einen der besuchenswertesten erscheinen lassen. Aber auch die Aussicht, welche sich am folgenden Morgen bei völlig wolkenfreiem Himmel darbot, gehört zu den schönsten der gesamten Alpen. An keiner Stelle imponiert die Glocknergruppe so wie hier, die unmittelbare Umgebung des Sonnblicks mit ihren weiten Schneefeldern, senkrecht abstürzenden Felswänden und weiterhin die grünen Weiden und Wiesen und Wälder wetteifern mit der ausgedehnten, grossartigen Rundsicht, welche sich im Norden vom Watzmann bis zum Dachstein und Traunstein, im Süden vom Triglav bis zu den Dolomiten erstreckt.

In der Versammlung am 15. November sprach Herr Dr. Darm. staedter über seine Touren in den westlichen Dolomiten. Er gab zunächst eine detaillierte Beschreibung der im Hintergrund des Grödner Thals gelegenen, die westliche Fortsetzung des Geisslerkamms bildenden Gruppe der "Gran Fermeda". Der Vortragende führte in dieser durch wilde Zerklüftung, scharfzackigen Aufbau und pittoreske Felsformation ausgezeichneten, noch wenig betretenen Gruppe eine Anzahl Erstlingstouren aus, deren Schilderung den Kern des Vortrages bildete. Er berichtete dann über mehrere teils neue, teils auf neuen Wegen ausgeführte Besteigungen in der Langkofelkette, dem Rosengartengebiete und der prachtvollen Gruppe der Marmolada, in die er durch das Contrinthal, eines der schönsten, aber wenigst gekannten Thäler Südtirols, das wohl stärkeren Besuch verdiente, eindrang; er schilderte schliesslich noch die Besteigung des Pian di Campido, des letzten noch unbetretenen Ginfels der Palakette. Der Vortrag wurde durch selbstgefertigte Aquarelle illustriert.

In der Decembersitzung, der Generalversammlung, erstatteten die Vorstandsmitglieder den Generalbericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. - Die neue Hütte, welche die Sektion Berlin auf der Furtschagelalp im Schlegeisthal baut, ist in diesem Sommer bereits unter Dach gebracht. Der Weg, welcher die neue Hütte mit der benachbarten Dominikushütte verbindet, ist hergestellt. Infolge der ungünstigen Witterungsverhältnisse im letzten Sommer ist es noch nicht gelungen, den Weg, welcher von der neuen Furtschagelhütte zu der Berliner Hütte führen soll, und der zu den grossartig schönsten im gesamten Alpengebiet gehören wird, zu vollenden. Die Fertigstellung desselben bis zur beabsichtigten Einweihung der Furtschagelhütte im August nächsten Jahres ist jedoch mit Sicherheit zu erwarten. Es wird unschwer sein, von der neuen Hütte aus einen Weg nach Süden nach dem Pusterthale zu anzulegen. - Trotz des vielen Regens im letzten Sommer haben die Mitglieder der Sektion Berlin, wie die Uebersicht über das diesjährige Tourenverzeichnis ergab, in Norwegen, Italien, Istrien, hauptsächlich in den Alpeu zahlreiche Besteigungen ausgeführt, darunter viele Erstlingstouren; besonders zahlreich sind die Exkursionen in den Tiroler Bergen gewesen. Der Verein beabsichtigt, seinen Mitgliedern in diesem Winter eine Erinnerung an das ihnen so liebe Tirol zu bieten: Am 16. Februar wird im Concerthause ein Kostümsest geseiert

werden, dem die Idee der Einweihung der neuen Hütte auf der Furtschagelalp zu grunde liegen soll. Die Originaltrachten zahlreicher Alpenthäler, welche leider in ihrer eigentlichen Heimat stark in Vergessenheit zu geraten drohen, werden sich bei dieser Gelegenheit voraussichtlich einmal in unseren Mauern zu einem malerischen Gesamtbilde vereinigen. Auch von Mitgliedern des Vereins eingeführte Gäste werden zu dem Feste Zutritt haben.

Nach der Verstandswahl, welche dem bisherigen Verstande auf dessen eigene Anregung hin eine Anzahl neuer Mitglieder zuführte, nämlich die Herren Fr. Schulz als zweiten Stellvertreter des Vorsitzenden, Germershausen als Schriftführer, Hirsch als Verwalter der Sammlungen-Schwager als Stellvertreter des Hüttenwarts, Darmstacdter als Beirat hielt Herr Dr. Georg Schulz den Vortrag des Abends über seine Besteigung der Kleinen Zinne, zu welcher er gelegentlich einer Tour auf den Monte Cristallo von dem berühmten Alpenführer Michael Innerkofter angeregt war. Der Austieg vom Fuss der Zinne gerechnet dauerte 50 Minuten, der Abstieg dagegen 1 Stunde 30 Minuten. Der Vortragende schilderte die vorzüglichen Führereigenschaften des unglücklichen "Michel", welcher auf dem Cristallogletscher im August dieses Jahres beim Uebergang über eine Spalte den Tod fand. Die Geschichte von der endlichen Bezwingung der Kleinen Zinne, dieses schwersten Berges der Dolomiten ein Abenteuer Michels mit Kaiser Friedrich als Kronprinz und einige Charakterzüge Michels erregten besonderes Interesse. Zum Schluss gab der Vortragende seine Ansicht dahin ab, dass sich das Unglück, welchem Michel zum Opfer gefallen, bei der rechten Vorsicht hatte vermeiden lassen. Michel, der ausgezeichnetste Führer in den Felsen, habe, wie er dem Vortragenden gelegentlich auch selbst eingestanden, auf den Gletschern weniger Erfahrung gehabt.

Die Vorträge wurden vielfach durch Photographien und Zeichnungen unterstützt. — Während derselben cirkulierten und waren ausgelegt neue litterarische Erscheinungen, Photographien, Zeichnungen und Aquarelle aus den verschiedensten Teilen des Alpeugebiets. Unter den Vorlagen befanden sich zahlreiche photographische Aufnahmen des Mitgliedes Herrn L. L. Lewinschn, der dieselben, wie in den vergangenen Jahren, der Sektion zum Geschenk machte.

Am 18. Februar wurde das 18. Stiftungsfest der Sektion durch ein Herren-Abendessen in den Sälen des Anhalter Bahnhofs gefeiert. — Es fanden dabei musikalische Vorträge und Vorführung von Bildern, welche humoristische Vorgänge auf Gebirgstouren vorstellen, statt.

Am 29. Juni abends vereinigten sich die Sektionsmitglieder mit ihren Damen auf Tivoli.

Sektionsausflüge wurden gemacht am 13. Mai nach Fürstenwalde und den Rauen'schen Bergen; am 3. Juni durch den Grunewald (Schildhorn, über den Dachsberg nach der Saubucht und Paulsborn, Rieumeister Krumme Lanke, Alte Fischerhütte, Schlachtensee. Grosses Fenster); am 17. Juni nach Bernau, Liepnitzsee und Biesenthal.

Anfang 1888 zählte die Sektion	464	Mitglieder.
Von diesen starben 6: die Herren Dr. Biermann,		
Dr. Seligmann, Moritz Jaffé, Dr. Baerwald,		•
Dr. Röpke und Riehl Potsdam. Zu anderen Sek-		
tionen traten 2 über (Dr. Frech und Man-		
nowsky), ausgetreten sind 27	.35	
bleiben	429	Mitglieder.
Eingetreten sind	64	»
sodass die Sektion Ende Dezember 1888 aus	493	Mitgliedern
bestand.		~

Bericht der Hüttenverwaltung.

Die Befürchtung, dass der Besuch der Berliner Hüttte auf der Alpe Schwarzenstein in diesem Jahre durch die Ungunst der Witterung eine schwere Einbusse erleiden würde, hat sich erfreulicherweise nicht in dem Masse erfüllt, als sie gehegt war. Die Hütte wurde nach Ausweis des Fremdenbuchs trotz des vorherrschend schlechten Wetters thatsächlich von 603 Personen besucht, unter denen sich 95 Damen befanden und von welchen 95 Berliner waren, während im Jahre 1887, welches die höchste bis jetzt erreichte Ziffer von Besuchern nachweist, sich 812 Personen, also nur 209 mehr im Buche eingetragen finden. Von jenen 603 Besuchern sind 58 Hochtouren ausgeführt worden, nämlich:

26 auf den Schwarzenstein, darunter 3 von Damen,

7 auf das Schönbichler Horn,

6 auf die Berliner Spitze,

4 auf den Feldkopf,

3 auf den Grossen Greiner,

3 auf den Mösele,

3 auf den Thurnerkamp

2 auf die Rossruckspitze,

2 auf den Grossen Mörchner und

2 auf den Ochsner.

Ueber die Melkerscharte in die Gunkel gingen 12 Touristen, unter ihnen eine Dame.

Die Einnahme des Sommers 1887 betrug 277 Gulden 29 Kr. und 36 M 5 L gegen 365 Gulden 29 Kr. und 2 M 5 L im Vorjahre, also nach Umrechnung der Mark in Gulden nahezu 70 Gulden weniger als 1887. Wie im vorigen Jahre stellte sich

auch in diesem ein kleines Manco gegen die Solleinnahme heraus; dasselbe betrug 6 Gulden 19 Kr.

Der Einrichtungen in den beiden Logierhäusern, sowie in der Bewirtschaftung der Hütte geschieht wiederholt im Fremdenbuch anerkennend und dankend Erwähnung, so dass mit Sicherheit angenommen werden darf, dass die Besucher nach allen Richtungen hin zufrieden gestellt worden sind.

Die Ausführung der im vorjährigen Bericht in Aussicht gestellten Erweiterung der Küche, richtiger gesagt der Herstellung einer neuen grossen, allen Ansprüchen genügenden Küche, sowie des Anbaues an das neuere Logierhaus, welcher als Führerstube dienen, im Notfalle aber auch zur Unterbringung von Nachtgästen benutzt werden soll und deshalb mit Pritschen versehen wird, ist im Frühsommer dieses Jahres aus den Ersparnissen, welche die Hüttenverwaltung im Laufe der Jahre gemacht hatte, ermöglicht worden; desgleichen ist aus den zur Verfügung gebliebenen Mitteln das Inventar der Hütte durch Ausbesserung der Matratzen, Beschaffung von wollenen Decken, leinenen Bezügen und Unterlagen, Kopfkissen, Tischen, Stühlen, Auflegebrettern, einem Bücherschrank und anderen nützlichen Dingen verbessert und vermehrt, auch eine Befestigung und Dichtung der gespundeten Decke des Speisezimmers ausgeführt worden.

An Geschenken für die Hüttenverwaltung sind der Sektion zugeflossen:

- 1. durch Herrn Fabrikbesitzer F. Bast hierselbst zwei Reliefs unserer verewigten beiden Kaiser, von denen das des Kaisers Wilhelm I. nach Bestimmung des Stifters in der Berliner Hütte an geeigneter Stelle angebracht wird, das des Kaisers Friedrich III. aber der neuen Hütte auf der Furtschagelalpe einverleibt werden soll.
- 2. durch Herrn Dr. Brussatis ein Fremdenbuch für die Hütte auf der Furtschagelalpe,
- 3. durch Herrn Rentner Maeder ein Fremdenbuch in Kapsel für eine der von der Berliner Hütte aus begangenen Spitzen,
 - 4. durch Herrn Stadtrath Feige ein gleiches Buch,
 - 5. durch Herrn Fabrikant Kirchner sechs solcher Bücher,
 - 6. durch Herrn Professor Dr. J. Scholz ein desgleichen,
- 7. durch Herrn Kaufmann Moritz Jaffé wiederum Handtücher und Servietten.

Den verehrten Stiftern dankt die Hüttenverwaltung für diese ebenso wertvollen als nützlichen Zuwendungen auf das herzlichste.

Der Kassenabschluss für sieh wie folgt:	die	Berlin	er	Hütte	pro	1888	3 st	ellt
Bestand aus 1887	654	Gld.	84	Kr.	96	3 H	73	\mathfrak{I}_{l}
Einnahme								
aus der Hüttenbenutzung	277	2)	29	 19	36	3 "	52	Э
Geschenk des Herrn Potyka		* *			. 16		75	
Verkauf von 5 Gulden 22 Kr.								
an Hüttenwart Lange				`	. 8	3 "	80	ъ.
Von Hüttenwart Schumann								
gestiftet zurückgebracht von								
der Reise			14	n				
•	932	Gld.	27	Kr.	15	3 16	80	Å
Ausgabe:			*					
Für Auslagen an David Frank-								
hauser Bettwäsche, Matrat								
zen etc	204	Gld.	48	Kr.				
An Baumeister Hotter Bau der								
Küche und Führerstube,								
Dichtang der Decken	537	33		**				
für wollene Decken	24))		,,				
Postdienst	20	ø		n				
für eine Zither	15	n	*****	8				
An Hüttenwart Lange verkauft	5	»	22	*)				
Spielkarten, Theesieb	2	» ·	44	n	,			
Sechs Rollen Dachpappe etc.					4	6 16	20	ઐ
für eine Vollmacht					á	8 ,	60	»
Porto				, ,		3 "	37	»
	808	Gld.	14	Kr.	5.	3 M	17	S
Saldo Kasse	124	*	13	n	10	5 »	63	»
	932	Gld.	27	Kr.	15	3 16	80	S _l
Bestand:								
Vortrag auf 1889	124	Gld.	13	Kr.	108	s 16	63	$\mathcal{S}_{\mathbf{l}}$
Berlin, den 3. December 1888.								
gez. Lange, 2. Hüttenwart.								
Revidiert und	rich	itig be	fun	den.				
g	ez.	Brockl	haus	en.	Carl	Mae	der.	,

Was den Bau des Hauses auf der Furtschagelalpe betrifft, über welches Projekt bereits im Jahre 1887 und im Laufe dieses Jahres in den Monatsversammlungen vorläufige allgemeinere Mitteilungen gemacht sind, so ist darüber folgendes zu berichten:

Der von unseren Mitgliedern Herrn Benzien und dem in zwischen heimgegangenen Dr. Noster entdeckte und vorgeschlagene, demnächst nach Besichtigung durch mehrere Sektionsgenossen und den zweiten Hüttenwart von dem Vorstande als geeignet ausgewählte Platz für dieses neue Haus, auf der Furtschagelalpe am rechtsseitigen oberen Abhange des Schlegeisenthals in einer Höhe von nahezu 7000 Fuss belegen und von der Dominikushütte auf einem in diesem Jahre verbesserten Wege in 2 bis 3 Stunden. von der Berliner Hütte aber auf neu hergestelltem Pfad in 4 bis 5 Stunden erreichbar, ist von der Sektion Berlin erworben, und es ist der Plan für den Hüttenbau durch Herrn Baumeister Schwa ger nach den von dem ersten Hüttenwart Herrn Schumann angegebenen von dem Vorstande gebilligten Grundzügen entworfen worden. Die Hölzer zum Bau sind bereits im Herbst 1887 nach eingeholter Genehmigung der Kaiserl. Forstverwaltung geschlagen und zum grössesten Teil hergerichtet. Leider haben Lavinen und Wasser im letztvergangenen Winter einen Teil dieser Vorarbeiten bedeckt und vernichtet, doch ist es möglich gewesen, die Verluste. noch rechtzeitig zu ersetzen und das Haus im September d. J. unter Dach zu bringen. Die Kosten des Baues betragen unter Ausschluss der inneren Einrichtung 2250 Gulden Oe. W. für welchen Preis der als bewährt anerkannte Baumeister Hotter in Hochstaegen die Arbeit nach dem Schwager'schen Bauplan übernommen hat. Gezahlt sind von der accordierten Summe bereits 1250 Gulden, der Rest von 1000 Gulden ist nach vollständiger Herstellung des Hauses zu zahlen.

Die innere Einrichtung wird in ähnlicher Weise wie die der Berliner Hütte beabsichtigt, und werden sich die Kosten für dieselbe nach einem vorläufigen Ueberschlag auf etwa 550 bis 600 Gulden Oe. W. oder 900 bis 1000 & stellen. Das Haus hat um ein weniges grössere Dimensionen als die alte Berliner Hütte, ist in manchen Beziehungen, namentlich was Küche und Abort anlangt, bequemer eingerichtet und wird mit einem guten dauerhaften Schindeldach versehen. Die Vollendung des inneren Ausbaues und somit des ganzen Werkes erhoffen wir bis spätestens Ende Juli 1889, so dass die Einweihung des Hauses, wenn nicht ganz

besondere Hindernisse eintreten, im Anfange des August wird erfolgen können. Die Anweisung der zur Beschaffung der inneren Einrichtung, nämlich 18 Lagerstätten mit Matratzen, Kopfkissen und den nötigen Ueberzügen', Oesen, Kochheerd, Geschirr aller Art für die Bewirtung von 18 Personen und sonst für eine Unterkunftshütte notwendige Dinge, erforderlichen Gelder wird die Hüttenverwaltung vielleicht schon im Laufe der ersten Monate des Jahres 1889 beantragen müssen, da vieles notwendige bereits im Winter gefertigt beziehungsweise angekauft werden muss, wenn es zur Einweihung der Hütte sicher zur Stelle sein soll, und weil überdies der Transport der schweren Stücke, so lange noch Schnee liegt, mittelst Schlitten leichter und billiger zu bewirken ist.

Möge das Jahr 1889 dem neuen Unternehmen ein in jeder

Beziehung günstiges sein.

Berlin, den 9. December 1888.

Lange, 2. Hüttenwart.

Jahresrechnung am 3. December 1888.

Dentand non 9 Describer 1907	M S	ilana www.	l &
Bestand am 2. December 1887		198	72
Einnahmen.			
1. Beitrittsgelder von 66 Mitgliedern	330 —		
2. Jahresbeiträge von 500 Mitgliedern	6000 —		
3. Zinsen	162 40		*******
4. Einnahme für das Führerbuch	134 57		
5. Für Publikationen, Karten u. s. w.	374 84		
6. Verkauf von 500 M Consols	537 85		
7. Sonstige Einnahmen	45 —		
		7584	66
Summa		7783	38
Ausgaben.			
1. An die Centralkasse abgeführt 500 Beiträge	3000		,
2. Hüttenban	2077 93		
3. Bibliothek	34 35		
4. Unkosten der Vereinssitzungen abzüglich			
der Einnahme für Garderobe	399 29	:	
5. Verwaltungsunkosten	1082 72		
6. Druck des Führerbuchs	22140		
7. Für Publikationen, Karten u. s. w.	339 68		
8. Unterstützungen	225 -		
9. Sonstige Ausgaben	394 30	-	
Summa		7774	67
Bestaud am 3. December 1888	5	Q	71

Dr. E. Theel, Schatzmeister.

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, am 3. December 1888.

Brockhausen. Carl Maeder. Toussaint.

Vereinsvermögen 1888.	M. S	M. S
1. 3000 M 40/0 Consols	3000	1
2. Anteilschein des Baus der Sektion Gastein	1640	
3. Baarer Kassenbestand	871	
Bestand am 3. December 1888		3025 11

Dr. E. Theel, Schatzmeister.

Geprüft und richtig befunden.

Berlin, am 3. December 1888.

Brockhausen. Carl Maeder. Touissaint.

Tourenbericht.

Nach bisher eingegangenen Mitteilungen sind im vergangenen Sommer u. a. folgende Touren von Mitgliedern ausgeführt worden:

*			0		TA CZŁ
Hohes Licht	1 1	Mal	Berliner Spitze	2	Mal
Parseierspitze	1))	Schwarzenstein	6	»
Zugspitze	4))	Feldkopf	1	
Karwendelspitze	1	1)	Ochsner	1	»
Wendelstein	4	23	Gr. Löffler	2	n
Watzmann	2	n	Floitenthurm	2))
Hochkalter	1	»	Wildschrofen	1	. »
Wildspitze	4	»	Ahornspitze	1	и
Similaun	2	" n	Venediger	3	33
Weisskugel	1	"	Gr. Geiger	2	33.
Hoher Burgstall	4))))	Schlieferspitze	2	13
Habicht	1		Glockner	3	*
Wilder Freiger	4	» »	Gr. Wiesbachhorn	9	**
Zuckerhütl	. 0	-	Sonnblick	4	*
Wilder Thurm	1	»	Ortler	.8	3)
Wildes Hinterbergl	1	Ð	II. Schöntaufspitze	7	33
Wilder Pfaff	•	x)	Cevedale	4	**
Riffler	9	»	Geisterspitze		3)
Olperer	4	» .		2	n
Hochfeiler	9))	Königspitze	1	**
		»	Suldenspitze	1	**
Thurnerkamp	•	n	Adamello	3	v
Rossruckspitze		»	Presanella	1	3)
Hornspitze	1	»	Cornu bianco	1	33

Cima Tosa	1	Mal	Monte Cavallo	1	Mal
Marmolada	5	»	Heiligkreuzkofel	1	
Rodella	1	33-	Sulzspitze	1	,))
Rosengartenspitze	1	15	Tofana	3	n
Pala di San Martino	2	1)	Höchste Zinne	1	22
Sass Maor	1	B	Kleine .	1	*
Cima Dodici	1	33	Sarlkofel "	1	3)
Sass Rigais	1	v	Dreischusterspitze	1	**
Campanill de Férmeda	1	»	Monte Cristallo	1	. *
Kumedel	1	»	Antelao	1	10
Pittl Sass de Mesdi	1))	Gr. Triglay	1	**
Odla de Funess	1	n	Kl. "	1	**
Gran Sass de Mesdi	1	n	Mettelhorn	1	n
Gran Odla	1	39	Castor	1	n
Langkofel	1	13	Dom	1	»
Vernel	1	n	Wildhorn	1	»
Fallwand	1	ń.	Wildstrubel	1	**
Donnakogel	1	n	Finsteraarhorn	1	»
Sasso vernale	1	»	Aletschhorn	1	33
Cima cadina	1	·· .	Sentis	1	3)
Punta del' uomo	1	'n	Galenstock	1	Þ
Grohmannspitze	1	»	Piz Languard	6	»
Pian di campido	1	13	Sruors	2	X)
Punta de Pian de Sass	1	n	Piz Corvatsch	2	n
Cima di Larsee	Ĺ	» ·	Piz Bernina	1	*
Tscheinerspitze	Į	ž.	La Sella	2	10
Cima di Canali	ĺ	b .	Piz Minschun	1	»
Cima di Ball	L	n	Monte Maggiore bei	•	**
, Vezzana 1))))	Abazzia	1	
Parei de Fanes 1		»	Bukovic (Montenegro)	1	n
•		~ 1		J.,	<i>)</i>)

Verzeichnis der Mitglieder

am 1. Januar 1889.

Hiesige Mitglieder.

- 81. 1. Dr. Albrecht, Gymn.-Lehrer, N. 4, Schlegelstr. 10.
- 86. 2. Aldenhoven, Buchhändler, W. 57, Dennewitzstr. 32.
- 87. 3. C. Anders, Geh. Ob. Reg. Rat, W. 35, Potsdamerstr. 52.
- 85. 4. C. Anders, Referendar, W. 35, Potsdamerstr. 52.
- 85. 5. Anschütz, Kaufmann, NW. 21, Rathenowerstr. 106.
- 71. 6. A. Arndt, Lebrer, SW. 11, bernburgerstr. 25.
- 87. 7. C. Arndt, Schriftgiessereibesitzer, S. 42, Ritterstr. 2a.
- 75. 8. Dr. Ascherson, Professor, W. 57, Bülowstr. 51.
- 83. 9. Dr. Aschoff, San.-Rat, SW. 61, Belle-Allianceplatz 11a.
- 88. 10. Auerbach, Rechtsanwalt, W. 9, Potsdamerstr. 132.
- 78. 11. Dr. Bach, Direktor, W. 35, Lützowstr. 84 a.
- 76. 12. Dr. Fr. Bachmann, Professor, SW. 29, Gneisenaustr. 100.
- 81. 13. Bading, Rechtsanwalt, W. 8, Kronenstr. 45.
- 85. 14. Dr. Bahn, Oberlehr., W. 62, Jaochimthalsches Gymnasium.
- 70. 15. v. Bärensprung, Partikul., SW. 61, Grossbeerenstr. 13.
- 87. 16: Bartisius, Amtsgerichtsrat, SW. 11, Dessauerstr. 34.
- 83. 17. Bartsch, Kaufmann, NO. 43, Nene Königstr. 8.
- 81. 18. Bast, Fabrikbesitzer, N. 24, Oranienburgerstr. 56a.
- 82. 19. Bauer, Landgerichtsrat, SW. 11, Halleschestr. 9.
- 86. 20. A. Benade, Apotheker, NW. 6, Luisenplatz 11.
- 34. 21. E. Benade, Kaufmann, W. 8, Leipzigerstr. 30.
- 86. 22. Dr. Benda, Assistent am physiologischen Institut, NW. 7, Dorotheenstr. 35.
- 70. 23. Benzien, Hof-Uhrmacher, W. 8, Jägerstr. 71.
- 78. 24. Bergmann, Fabrikant, SW. 11, Schönebergerstr. 10.
- 87. 25. Dr. Beucke, Gymn.-Lehrer, C. 25, Kurzestr. 10.
- 87. 26. Bild, Bankier, S. 42, Ritterstr. 36.
- 87. 27. Bion, Kaufmann, O. 51, Gr. Frankfurterstr. 118 a.
- 83. 28. Dr. Hans Bischoff, W. 35, Kurfürstenstr. 33.
- 87. 29. Blanckertz, Fabrikbesitzer, W. 62, Stülerstr. 1.
- 30. Blenck, Geh. Ober-Regierungsrat und Direktor des Kgl. statistischen Bureaus, SW. 68, Lindenstr. 28.

- 86. 31. Blumenthal, Geh. Exped. Sekretär, SW. 29, Gneisenaustr. 21.
- 86. 32. Dr. Böttger, Gymn. Lehrer, N. 4, Schlegelstr. 23.
- 79. 33. K. Boetticher, Geh. Ober-Finanzrat, W. 35, Lützowstr. 67.
- 87. 34 M. Boetticher, Kaufmann, W. 64, Passage 47.
- 77. 35. Bopp, Amtsgerichtsrat, W. 35, Derfflingerstr. 18.
- 84. 36 Borghard, Fabrikbesitzer, S. 14, Nen-Kölln a. W. 24.
- 71. 37. Bredow, Rats Maurermeister, C. 25, Königsgraben 18.
- 82. 38. Brenck, Lehrer, SO. 33, Zeughofstr. 4.
- 86. 39. Dr. Brendicke, Schriftsteller, W. 57, Winterfeldstr. 21.
- 87. 40. Dr. Bresslau, Univ. Professor, W.62, Kurfürstenstr. 108 b.
- 85. 41. Brinckmeyer, Kaufmann, W. 35, Potsdamerstr. 122a.
- 87. 42. Brock, Bankier, W. 57, Bülowstr. 20 a.
- 79. 43. Brose, Kaufmann, C. 2, Klosterstr. 87.
- 85. 44. Brunnemann, Amtsgerichtsrat, SW. 48, Puttkamerstr. 19.
- 81. 45. Dr. Brussatis, Arzt, NO. 18, Kl. Frankfurterstr. 10.
- 85. 46. Busse, Kaufmann, S. 59, Urbanstr. 3.
- 82. 47. Bülow, Geh. Rechnungsrat, SW. 61, Teltowerstr. 5.
- 86. 48. H. Clauswitz, Amtsrichter, SW. 11, Halleschestr. 5.
- 87. 49. O. Clauswitz, Amtsrichter, W. 9, Köthenerstr. 29.
- 88. 50. Dr. H. Cohn, Rechtsanwalt, W. 62, Rauchstr. 4.
- 87. 51. Cramer, Ingenieur, SW. 11, Königgrätzerstr. 101.
- 87. 52. G. Cremer, Fabrikbesitzer, SW. 13, Alte Jacobstr. 130
- 87. 53. O. Cremer, Fabrikbesitzer, SW. 13, Neuenburgerstr. 35.
- 81. 54. P. Dammeier, Bankier, S. 14, Alexandrinenstr. 89.
- 82. 55. R. Dammeier, Maler, S. 14, Neu-Kölln a. W. 22.
- 86. 56. Dr. Danneil, Arzt, SO. 36, Wienerstr. 63.
- 80. 57. Dr. Darmstaedter, Fabrikbesitzer, W. 62, Stülerstr. 7.
- 70. 58. Deegen, Geh. Ob.-Reg.-Rat, W. 10, Matthäikirchstr. 16.
- 87. 59. Dehnicke, Hof-Schauspieler, SW. 48, Wilhelmstr. 2.
- S2. 60. Denso, Landgerichtsrat, SW. 11, Hedemannstr. 3.
- 77. 61. K. Dielitz, Bildnismaler, W. 62, Kurfürstendamm 6a.
- 78. 62. P. Dielitz, Kaufmann, O. 27, Holzmarktstr. 47.
- 87. 63. Dr. Diesterweg, Arzt, O. 51, Grüner Weg 32.
- 81. 64. Dr. Dieterici, Privatdocent, NW. 7, Neue Wilhelmstr. 16 a.
- 83. 65. Döring, Bankier, W. 56, Jägerstr. 51.
- 88. 66. Dorn, Rechtsanwalt, NW. 7, Friedrichstr. 91.
- 80. 67. Dr. Draheim, Gymn.-Lehrer, W. 62, Nettelbeckstr. 3.
- 86. 68. Dr. Dreher, Privatgelehrter, W. 9, Königgrätzerstr. 125.
- 86. 69. Dr. Droop, Wirklicher Geheimer Oberjustizrat, Direktor im Justizministerium, W. 62, Landgrafenstr. 5.

- 85. 70. Dr. Düvelius, Arzt, N. 55, Chausseestr. 2.
- 86. 71. Ebel, Amtsgerichtsrat, W. 35, Magdeburgerstr. 11.
- 82. 72. Dr. Ebell, San.-Rat, N. 24, Linienstr. 137.
- 81. 73. Dr. Eberty, Arzt, W. 35, Potsdamerstr. 26 a.
- 82. 74. Dr. Eck, Professor, Geh. Justizrat, SW. 48, Wilhelmstr. 8.
- 76. 75. Ehrenbaum, vereid. F.-Makler, W. 9, Königgrätzerstr. 4.
- 88. 76. Eichner, Kaufmann, W. 9, Potsdamerstr. 5.
- 86. 77. Engel, Kaufmann, W. 35, Lützowstr. 62.
- 79. 78. Erich, Bankier, W. 57, Kurfürstenstr. 164.
- 85. 79. Ernst, Rechtsanwalt, W. 8, Charlottenstr. 33 a.
- 85. 80. Feeder, Geh. Rechnungsrat, SW. 11, Anhaltstr. 5.
- 87. 81. Dr. Feig, Sanitätsrat, W. 35, Schöneberger Ufer 23.
- 81. 82. Feige, Stadtrat, W. 35, Lützowstr. 86.
- 70. 83. Dr. E. Fischer, Professor, SO. 16, Michaelkirchstr. 40.
- 1. 84. K. Fischer, Kaufmann, SW. 13, Alte Jacobstr. 172.
- 85. Dr. P. D. Fischer, Direktor im Reichs-Postamt, W. 10, Bendlerstr. 13.
- 87. 86. Fleck, Hauptmann, W. 35, Körnerstr. 19.
- 76. 87. Fleischhammer, Gch. Hof-Justizr., SW. 11, Hallesches Ufer 21.
- 88. Dr. L. Francke, Hauptm. a. D., Decement im Königl. statistischen Bureau, SO. 16, Engel-Ufer 2 a.
- 82. 89. Frank, Fabrikant, C. 45, Gertraudtenstr. 14.
- 76. 90. Prof. Dr. Fränkel, San. Rat, NW. 7, Neust. Kirchstr. 12.
- 81. 91. Frantz, Bankier, W. 8, Mohrenstr. 29/30.
- 85. 92. Dr. Frenzel, Referendar, W. 9, Potsdamerstr. 133.
- 78. 93. Freudenberg, Kaufmann, W. 35, Schöneberger Ufer 36c.
- 84. 94. Dr. Freund, Civilingenieur, W. 10, Tiergartenstr. 10.
- 75. 95. Dr. Freytag, Oberlehrer, W. 9, Schellingstr. 8.
- 88. 96. Friebel, Kaufmann, O. 27, Wallnertheaterstr. 13.
- 86. 97. Friedeberg, Kaufmann, NW. 7, Unter den Linden 42.
- 83. 98. Friedenthal, Landrichter, W. 10, Hohenzollernstr. 17.
- 87. 99. B. Friedländer, Dr. phil., W. 10, Regentenstr. 8.
- 81. 100. L. Friedländer, Bankier, W. 64, Behrenstr. 45.
- 87. 101. Dr. L. Friedländer, Apothekenbesitzer, C. 2, Spandauerstr. 33.
- 88. 102. W. Friedländer, Kaufmann, W. 35, Steglitzerstr. 36.
- 80. 103. Dr. Friese, Chemiker, N. 20, Prinzen-Allee 28.
- 85. 104. Dr. Fritzschen, Landrichter, SW. 68, Ritterstr. 39.
- 86. 105. Dr. Fuchs, Ger.-Assessor, S. 59, Tempelherrnstr. 19.

- 86. 106. Prof. Dr. Fürbringer, Direktor d. Städt. allgem. Krankenhauses, NO. 18, Friedrichshain.
- 81. 107. Funcke, Landgerichtsrat, W. 9, Linkstr. 6.
- 7. 108. Dr. Gemss, Professor, NW. 21, Händelstr. 21.
- 88. 109. Gerhard, Rechtsanwalt, SW. 12, Kochstr. 12,
- 85. 110. E. Gerlach, Oberlehrer, W. 57, Göbenstr. 10.
- 87. 111. O. Gerlach, Geb. Regierungsrat, W. 57, Bülowstr. 81.
- 86. 112. Germershausen, Landrichter, W. 57, Potsdamerstr. 74.
- 82. 113. Geyer, Kanzleirat, W. 57, An der Apostelkirche 5.
- 88. 114. Dr. Gierke, Geh. Justizrat, Professor, W. 10, Hohenzollernstr. 4.
- 87. 115. Giersch de Rège, Amtsger. Rat a. D., NW. 21, Paulstr. 12.
- 77. 116. Gleditsch, Professor, W. 62, Kurfürstenstr. 71.
- 87. 117. Goldschmidt, Dr. med., SW. 11, Dessauerstr. 38.
- 85. 118. Golz, Kammerger.-Rat, W. 35, Magdeburgerstr. 6.
- 80. 119. Goemann, Bankier, W. 9, Carlsbad 5.
- 87. 120. Grafe, Direktor d. Pr. Hypoth.-Vers.-A.-G., W. 41, Mauerstr. 66/67.
- 88. 121. Dr. Grasnick, O. 17, Grüner Weg 85.
- 88. 122. Grau, Kaufmann, NW. 7, Dorotheenstr. 85.
- 85. 123. Gravenstein, Bankier, SO. 16, Schmidstr. 5.
- 86. 124. Griep, Rektor, N. 39, Pankstr. 8.
- 70. 125. Gross, Lehrer, SW. 29, Hagelsbergerstr. 23.
- 86. 126. Haack, Landgerichtsrat, W. 62, Kurfürstenstr. 76/77.
- 78. 127. Habel, Kaufmann, W. 35, Lützowstr. 6.
- 86. 128. Hache, Kaufmann, W. 64, Charlottenstr. 37/38.
- 84. 129. Dr. Hagens, Geh. Ober-Regierungsrat, W. 62, Rauchstr. 6.
- 87. 130. Dr. Hahn, Chemiker, NW. 40, Alsenstr. 3.
- 87. 131. Halbey, Geh. Regierungsrat, W. 57, Potsdamerstr. 94.
- 88. 132. Hallgarten, Stud. phil. NW. 40, Alsenstr. 3.
- 72. 133. G. Hammer, Bonkier, SO. 16, Köpnickerstr. 39a.
- 86. 134. Dr. A. Hartmann, Arzt, NW. 40, Hindersinstr. 12.
- 87. 135. Fr. Hartmann, Fabrikant, SW. 11, Schönebergerstr. 32.
- 86. 136. Heckmann, Fabrikbesitzer, SO. 36, Görlitzer Ufer 9.
- 84. 137. v. Hefner-Alteneck, Ingenieur, W. 10, Hildebrand-Privatstr. 4.
- 85. 138. C. Heller, Kaufmann, NW. 6, Philippstr. 7/8.
- 82. 139. Fr. Heller, Kaufmann, N. 37, Weissenburgerstr. 6.
- 74. 140. Prof. Dr. v. Helmholtz, Gch. Regierungsrat, NW. 7, Neue Wilhelmstr. 16.

- 88. 141. Hemptenmacher, Regierungsrat, W. 62, Kurfürstendamm 136.
- 85. 142. Dr. Henneberg, Referendar, W. 10, Sigismundstr. 9.
- 82. 143. Hentz, Stadtverordueter, N. 4, Invalidenstr. 106,
- 33. 144. Hergersberg, Kaufmann, W. 41, Mauerstr. 68.
- 77. 145. Dr. Herrlich, Oberlehrer, NW. 21, Alt-Moabit 123.
- 85. 146. Herrmann, Direktor, SW. 11, Königgrätzerstr. 84.
- 85. 147. Herwarth, Architekturmaler, W. 57, Bülowstr. 35.
- 148. Herwig, Präsident des Prov. Schulkollegiums, W. 10, Hohenzollernstr. 7.
- 87. 149. Herz, Kaufmann, S. 14, Alte Jacobstr. 77.
- 87. 150. Herzog, Regierungsrat, W. 62, Schillstr. 2.
- 79. 151. Hesse, Landgerichtsdirektor, W. 41, Wilhelmstr. 100.
- 88. 152. Heuer, W. 57, Göbenstr. 7.
- 86. 153. Heydemann, Eisenb.-Betriebs-Sekretär, W. 57, Dennewitzstr. 23.
- 83. 154. Dr. Heyder, Arzt, S. 14, Alexandrinenstr. 89.
- 88. 155. Heymann, vereid. Makler, W. 35, Schöneberger Ufer 12a.
- 78. 156. Dr. Hirsch, Oberlehrer, N. 37, Lottumstr. 8.
- 75. 157. Hirschberg, Bankier, W. 9, Lennéstr. 8.
- 83. 158. G. Hirschfeld, Landger.-Rat, W. 35, Magdeburgerstr. 12.
- 35. 159. P. Hirschfeld, Kaufmann, W. 35, Magdeburgerstr. 21.
- 70. 160. Dr. Hirschfelder, Professor, W. 62, Wichmannstr. 3.
- 82. 161. Dr. Hirschorn, Stadtrat, W. 62, Courbièrestr. 1.
- 86. 162. Dr. Hörmann, SO. 36, Treptower Weg, Villa Gust.
- 85. 163. Höter, Geh. Regierungsrat, W. 57, Motzstr. 89.
- 87. 164. Dr. Hoffmann, Gymn.-Lehrer, NW. 40, Lüneburgerstr. 9.
- 88. 165. Dr. F. W. Hoffmann, Geh. Holrat, NW. 7, Georgenstr. 43.
- 88. 166. Dr. Holst, Amtsrichter, W. 57, Bülowstr. 81.
- 77. 167. Dr. R. Hoppe, Prof., S. 14, Prinzenstr. 69.
- 78. 168. J. Hoppe, Kaufmann, C. 22, Auguststr. 28.
- 70 169. Dr. Hossbach, Prediger, W. 8, Kronenstr. 70.
- 84. 170. Huhn, Kaufmann, SW, 61, Waterloo-Ufer 8.
- 85. 171. Janke, Verlagsbuchhändler, SW. 11, Halleschestr. 18.
- 87. 172. Jaster, Kanzleirat, NW. 6, Philippstr. 2.
- 88. 173. Dr. Jörgensen, NW. 6, Luisenstr. 39.
- 76. 174. Dr. Kallenberg, Oberlehrer, W. 62, v. d. Heydtstr. 13.
- 81. 175. Kämpf, Stadtrat, W. 56, Schinkelplatz 4.
- 87. 176. v. Kameke, Hauptm. a. D., Professor, W. 62, Burggrafenstr. 6.

- 83. 177. C. Kapitza, Kaufmann, SO. 26, Naunynstr. 46/47.
- 85. 178. E. Kapitza, Procurist, W. 41, Mauerstr. 63-65.
- 82. 179. H. Keibel, C. 2, Stralauerstr. 52.
- 82. 180. L. Keibel, Geh. Oberjustizrat, C. 2, Stralauerstr. 52.
- 82. 181. W. Keibel, Kammerger.-Referendar, C. 2, Stralauerstr. 52.
- 87. 182. Kersten, Kaufmann, SO. 16, Neanderstr. 20.
- 84. 183. Keyssner, Kammergerichtsrat, W. 62, Friedrich Wilhelmstr. 20.
- 83. 184. Kirchner, Fabrikant, S. 42, Brandenburgstr. 32.
- 87. 185. Klaar, Kaufmann, SO. 16, Schmidstr. 5.
- 82. 186. Klebe, Gymn.-Lehrer, NO. 43, Friedenstr. 98.
- 88. 187. Knüppel, Turnlehrer, SO. 26, Kottbuserstr. 8
- 85. 188. Knust, Fabrikhesitzer, N. 31, Ackerstr. 96a.
- 88. 189. Köbner, Stud. phil., W. 35, Magdeburgerstr. 3.
- 85. 190. Fr. Koch, Baumeister, W. 10, Bendlerstr. 28.
- 85. 191. M. Koch, Professor, W. 35, Potsdamerstr. 29.
- 81. 192. O. Koch, Kaufmann, SW. 29, Lichterfelderstr. 29,
- 84. 193. Koffka, Rechtsanwalt, SW. 48, Wilhelmstr. 139.
- 84. 194. A. Köhler, Polizeirat, W. 35, Schöneberger Ufer 17.
- 81. 195. E. Köhler, Regierungsrat, SW. 11, Königgrätzerstr. 88.
- 81. 196. R. Köhler, Geh. Justizrat, SW. 61, Lankwitzstr. 13.
- 85. 197. Kolbe, Eisenbahn-Direktor, SO. 36, Görlitzerst: 72.
- 88. 198. v. Koenen, Geh. Finanzrat, W.10, Königin Augustastr. 33.
- 86. 199. Dr. Koner, prakt. Arzt, SW. 12, Schützenstr. 17.
- 85. 200. Dr. A. Krause, Oberlehrer, SO. 26, Adalbertstr. 77.
- 84. 201. Th. Krause, Musikdirektor, W. 8, Mohrenstr. 41.
- 87. 202. Fr. Krebs, Justizrat, C 25, Alexanderstr. 41.
- 86. 203. Ph. Krebs, Rentner, W. 57, Potsdamerstr. 86 b.
- 84. 204. Kremser, Direktor, NW. 40, Roonstr. 1.
- 205. Kretzschmar, Direktor der Mitteldentschen Creditbank,
 W. 9, Köthenerstr. 33.
- 77. 206. Kroll, Major, W. 8, Markgrafenstr. 38.
- 87. 207. Dr. Krollick, Gymn.-Lehrer, N. 37, Weissenburgerstr. 1.
- 79. 208. Dr. E. Kronecker, Landrichter, W. 62, Landgrafenstr. 1.
- 83. 209. Dr. F. Kronecker, Arzt, W. 9, Bellevuestr. 13.
- 85. 210. Prof. Dr. L. Kronecker, W. 9, Bellevuestr. 13.
- 85. 211. B. Krüger, Fabrikant, W. 9, Köthenerstr. 26.
- 79. 212. Krumhoff, Kaulmann, C. 2, Spandauerstr. 16.
- 81. 213. Kuhn, Professor, W. 57, Billowstr. 6,

- 79. 214. Kullrich, Fabrikant, SW. 11, Königgrätzerstr. 109.
- 88. 215. Kunze, Ober-Verwaltungsgerichtsrat, W. 62, Kurfürstendamm 140.
- 84. 216. Dr. K. Kurlbaum, Geh. Oberjustizrat, W. 62, Wichmannstr. 14.
- 78. 217. Lademann, Staatsanwalt, SW. 61, Belle-Alliance-Platz 20.
- 78. 218. A. Landré, Brauereibesitzer, C. 2, Stralauerstr. 36/37.
- 88. 219. Landmann, Direktor, NW. 6, Luisenstr. 3.
- 70. 220. H. Lange, Polizeirat, S. 14, Prinzenstr. 49.
- 86. 221. Dr. phil. Langhans, W. 62, Wichmanustr. 21.
- 84. 222. Dr. P. Lehmann, Oberlehrer, W. 57, Zietenstr. 17.
- 86. 223. Leo, Dr. jur., W. 10, Matthäikirchstr. 5.
- 80. 224. Levy, Bankier, NW. 7, Mittelstr. 43.
- 80. 225. Dr. G. Lewinsohn, Kaufm., SW. 11, Königgrätzerstr. 60.
- 81. 226. L. L. Lewinsohn, Fabrikbesitzer, W. 35, Carlsbad 7.
- 79. 227. Lewinstein, Standesbeamt., SW. 9, Königgrätzerstr. 126.
- 81. 228. *Liebe*, W. 57, Dennewitzstr. 31.
- 80. 229. Dr. Liebermann, Prof., W. 10, Matthäikirchstr. 29.
- 78. 230. Liebig, Kammermusikus, W. 57, Culmstr. 7.
- 87. 231. Lilienthal, Rechtsanwalt, C. 2, Neue Friedrichstr. 49.
- 87. 232. Linckelmann, Maler, NO. 18, Frankfurterstr. 89.
- 88. 233. Dr. jur. Lindau, W. 62, v. d. Heydtstr. 7.
- 88. 234. Lindner, Geh. Regierungsrat, W. 35, Steglitzerstr. 38.
- 37. 235. Lindow, Referendar, SW. 29, Mittenwalderstr. 57.
- 70. 236. Löchner, Schulvorsteher, SW. 29, Heimstr. 25.
- 88. 237. v. Lossow, Regierungsrat, W. 35, Magdeburgerstr. 25.
- 77. 238. Dr. Löw, Oberlehrer, SW. 11, Grossbeerenstr. 1.
- 87. 239. Lütkemüller, Justizrat, S. 42, Oranienstr. 147.
- 81. 240. Müder, Rentner, SW. 12, Charlottenstr. 74.
- 88. 241. v. Makomuski, Landgerichtsrat, NW. 21, Bremerstr. 74.
- 88. 242. Dr. Marasse, Fabrikbesitzer, W. 35, Magdeburgerplatz 5.
- 83. 243. Marcus, Kaufmann, W. 9, Köthenerstr. 43.
- 88. 244. A. Markwald, Rechtsanwalt, W. 8, Mohrenstr. 10.
- 81. 245. Dr. Maschke, SW. 11, Halleschestr. 15.
- 78. 246. Mehles, Lehrer, C. 45, Niederwallstr. 6,7.
- 87. 247. Meissner, Landgerichts-Direktor, W. 35, Blumeshof 9.
- 87. 248. Mensing, Kapitain zur See, W. 62, Burggrafenstr. 15.
- 78. 249. Mewes, Kaufmann, O. 34, Frankfurter Allee 114.
- 86. 250. E. Meyer, Landrichter, NW. 21, Turmstr. 58.
- 76. 251. Meyerhoff, Buchhändler, W. 41, Wilhelmstr. 86.

- 84. 252. Meynow, Geh. Kalkulator, W. 57, Kurstirstenstr. 4.
- 253. Dr. Miething, Gymn. Lehrer, N. 37, Weissenburgerstr. 66.
- 87. 254. Migolski, Polizei Sekretar, NO. 43. Greifswalderstr. 1.
- 255. Mitscher, Verlagsbuchhändler, S. 14, Neu Kölln a. W. 10.
- 256. Dr. Moeller, Oberlehrer, N. 37, Weissenburgerstr. 21.
- 257. Molinari, Amtsgerichtsrat, W. 35, Potsdamerstr. 40.
- 258. Mollenhauer, Rentner, W. 35, Magdeburgerstr. 28.
- 259. Morgenstern, Kaufmann, W. 57, Bülowstr. 28.
- 260. Morůz, Buchhändler, W. 8, Jägerstr. 61 a.
- 261. B. Mugdan, Amtsrichter, SW. 61, Grossbeerenstr. 81.
- 262. L. Mugdan, Magistrats-Assessor, W. 35, Kurfürstenstr. 55.
- 263. J. Muhl, Polizeirat, SW. 13, Neuenburgerstr. 55.
- 264. Dr. A. Müller, Oberlehrer, SW. 29, Hornstr. 12.
- 265. C. Müller-Grote, Verlagsbuchhändler, W. 35, Ulmenstr. 6.
- 266. J. Müller, Oberlehrer, N. 4, Invalidenstr. 109.
- 267. Dr. R. Müller, Professor, NW. 6, Luisenstr. 22 a.
- 268. Mues, Buchhändler, W. 35, Potsdamerstr. 116a.
- 269. Müseler, Rechtsanwalt, W. 41, Leipzigerstr. 13.
- 270. Mussgnug, Kaufmann, SW. 11, Hedemannstr. 4.
- 271. Dr. Nake, Professor, S. 42, Brandenburgstr. 37.
- 272. Naphtali, vereid. Makler, W. 62, Burggrafenstr. 5.
- 273. Nehring, Oberlehrer, NO. 18, Lichtenbergerstr. 2.
- 274. Dr. Nerrlich, Oberlehrer, SW. 11, Grossbeerenstr. 9.
- 275. Nesselmann, Buchhändler, SW. 48, Wilhelmstr. 25.
- 276. Dr. Neubart, SW. 29, Belle-Alliancestr. 19.
- 277. Dr. Neumann, Gymn.-Lehrer, N. 58, Schönhauser Allee 31.
- 278. Niemann, Oberlehrer, SW. 13, Simeonstr. 9.
- 279. Dr. Noack, Ger.-Assessor, W. 62, Maassenstr. 36.
- 280. v. Nowag-Seeling, Major z. D., W. 10, Sigismundstr. 3
- 281. Oppert, Landger.-Rat, W. 35, Schöneberger Ufer 12.
- 282. Otto, Lehrer, S. 42, Luisenufer 43.
- 283. Prof. Dr. Paetsch, Sanitätsrat, W. 56, Markgrafenstr. 44.
- 284. Pallus, Kaufmann, N. 24, Auguststr. 88.
- 85. 285. Dr. Palm, Arzt, NO. 18, Gr. Frankfurterstr. 69.
- 81. 286. A. Parrisius, Dr. phil., W. 62, Lützow-Ufer 2.
- 81. 287. R. Parrisius, Bankdirektor, SW. 12, Zimmerstr. 92.
- 288. Parthey, Gerichtsassessor, C. 2, Brüderstr. 13.
- 289. Dr. l'atschkowski, Arzt, W. 8, Markgrafenstr. 32.
- 290. Dr. Patzig, Gymn.-Lehrer, NW. 21, Calvinstr. 37.
- 291. Pechstein, Kaufmann, W. 62, Kurfürstenstr. 112a.

- 86. 292. Perels, Geh. Admiralitätsrat, W. 57, Potsdamerstr. 55.
- 293. Dr. Perlewitz, Gymnasiallehrer, N. 54, Weinbergsweg 11 b.
- 77. 294. Dr. Peter, Professor, C. 22, Gr. Präsidentenstr. 3.
- 295. Pfeil, Amtsgerichtsrat, NW. 7, Georgenstr. 46 a.
- 296. Piehatzek, Landger,-Direktor, SW. 29, Kreuzbergstr, 24.
- 297. Pinner, Rechtsanwalt, C. 2, Stralauerstr. 33.
- 298. Plathner, Kaufmann, C. 45, Wallstr. 11.
- 299. Polenski, Kaufmann, O. 34, Weidenweg 54/56.
- 300. Pottlich, Amtsgerichtsrat, SW. 29, Belle-Alliancestr. 21.
- 301. Potyka, Rentner, SW. 68, Ritterstr. 50.
- 302. Radde, Kaufmann, C. 2, Klosterstr. 29.
- 303. Raif, Lehrer an der Königl. Hochschule, W. 57, Bülowstr. 107.
- 304. Dr. jur. Rasche, NW. 40, Kronprinzenufer 23. 78.
- 305. Rathenau, Stud. arch., W. 10, Bendlerstr. 9.
- 306. Rausnitz, Rechtsanwalt, C. 45, Niederwallstr. 10.
- 307. Redlich, vereid. Makler, W. 9, Vossstr. 9.
- 308. Rehbaum, Musikdirektor, W. 41, Leipzigerstr. 106.
- 309. Dr. Reich, Geh. Sanitätsrat, SW. 48, Wilhelmstr. 11.
- 310. Reichard, Hof-Photograph, NW. 7, U. d. Linden 54/55.
- 311. Reyscher, Architekt, NW. 21, Klopstockstr. 52.
- 312. E. Richter, Kaufmann, C. 25, Alexanderstr. 30.
- 88. 313. H. Richter-Lefensdorf, Landschaftsmaler, W. 8, Leipzigerstr. 96.
- 72. 314. Riesel, Schriftsteller, NW. 7, Central-Hôtel.
- 315. Rieth, Geh. Oberjustizrat, W. 35, Latzowstr. 43.
- 316. Rocholl, Amtsger.-Rat, SW. 29, Hagelsbergerstr. 9.
- 317. Rötger, Baumeister, NW. 21, Lessingstr. 62.
- 318. L. Rollius, Kaufmann, W. 10, Regentenstr. 8.
- 319. Rosch, Rentner, N. 54, Lothringerstr. 20.
- 320. Rosemann, Architekt, W. 57, Potsdamerstr. 87.
- 321. Rosenheim, Stud. phil., NW. 40, Alsenstr. 3.
- 322. Dr. Rosenmund, W. 57, Göbenstr. 10.
- 323. Dr. Rosenow, Gymn.-Lehrer, N. 58, Weissenburgerstr. 29,
- 81. 324. Rott, Bankier, W. 8, Mohrenstr. 25.
- 325. Rudolph, Fabrikbes., S. 14, Neu-Kölln a. W. 24.
- 81. 326. Dr. C. Ruge, Arzt, W. 8, Jägerstr. 61.
- 327. F. Ruge, Kaufmann, SW. 68, Ritterstr. 50.
- 81. 328. Dr. P. Ruge, Arzt, SW. 68, Ritterstr. 50.

- 82. 329. Dr. Salman, Sanitätsrat, SW. 11, Kleinbeerenstr. 3.
- 83. 330. L. Samuel, Bankier, C. 2, Stechbahn 3-4.
- 87. 331. M. Schäfer, Gymn. Lehrer, W. 9, Linkstr. 43.
- 85. 332. Schiff, cand. phil., W. 41, Wilhelmst. 91.
- 85. 333. Dr. Schlee, Gymn. Lehrer, SW. 11, Bernburgerstr. 32.
- 81. 334. M. Schlesinger, Bankier, W. 41, Am Zietenplatz 65.
- 83. 335. R. Schmid, Generalagent, W. 8, Französischestr. 17.
- 84. 336. A. Schmidt, Landgerichtsdir., W. 35, Potsdamerstr. 27 a.
- 87. 337. M. Schmidt, Polizei-Lieutenant, NW. 7, Neue Wilhelmstr. 2.
- 85. 338. Dr. Schmidtlein, Arzt, W. 35, Blumeshof 6.
- 88. 339. Dr. Schöneberg, Sanitätsrat, SO. 16, Kaiser Franz-Grenadier-Platz 5.
- 70. 340. Dr. Scholle, Professor, W. 62, Schillstr. 5.
- 70. 341. Dr. J. Scholz, Professor, S. 59, Hasenheide 54.
- 88. 342. R. Scholz, Maler, W. 10, Königin Augustastr. 24.
- 88. 343. Dr. Schröder, prakt. Arzt, SO. 16, Köpnickerstr. 55 b.
- 85. 344. H. Schubert, Kaufmann, SO. 33, Köpnickerstr. 20a.
- 85. 345. Th. Schubert, Kaufmann, SO. 33, Köpnickerstr. 20 a.
- 77. 346. Schubring, Oborlehrer, S. 14, Alte Jacobstr. 71.
- 87. 347. Dr. Schück, Assessor, SW. 11, Dessauerstr. 8.
- 84. 348. J. Schultz, Architekt, C. 45, Wallstr. 25.
- 79. 349. P. Schultze, Seideuwaarenfabrik., C. 2, Brüderstr. 6.
- 84. 350. Dr. Fr. Schulz, Gch. Ob. Reg. Rat, W. 10, Bendlerstr. 18.
- 84. 351. G. Schulz, Gymn.-Lehrer, W. 57, Bülowstr. 68.
- 70. 352. Schumann, Buchhändler, W. 8, Mohrenstr. 52.
- 88. 353. Dr. Schumann, Regierungsrat, W. 62, Lützow-Ufer 7,8.
- 78. 354. Schwager, Ratszimmermstr., SW. 29, Gneisenaustr. 100.
- 83. 355. Schwartz, Kaufmann, SW. 12, Kochstr. 59.
- 76. 356. Schweitzer, Redakteur, W. 8, Taubenstr. 53.
- 87. 357. Dr. Schwieger, Stabsarzt, SW. 61, Gitschinerstr. 107.
- 88. 358. A. Securius, SW. 12, Zimmerstr. 33.
- 87. 359. Seebold, Regierungsrat a. D., W. 62, Nettelbeckstr. 25.
- 88. 360. C. Seger, Justizrat, SW. 11, Halleschestr. 4.
- 83. 361. Dr. Settegast, Arzt, S. 42, Oranienstr. 75.
- 88. 362. Dr. K. Simon, Gymn. Lehrer, C. 2, Neue Friedrichstr. 81.
- 81. 363. W. Simon, Lehrer, SW. 11, Halleschestr. 2.
- 85. 364. Solms, Ober-Auditeur, W. 57, Winterfeldtstr. 24.
- 85. 365. Souchay, Kaufmann, SW. 68, Ritterstr. 62.
- 86. 366. Spandow, Kaufmann, C. 22, Neue Promenade 6.

- 87. 367. Sputh, Architekt, SW. 11, Hedemannstr. 3.
- 85. 368. Dr. Starke, Geh. Oberjustizrat, SW. 48, Wilhelmstr. 19.
- 86. 369. Steidel, Kaufmann, S. 59, Hasenheide 54.
- 87. 370. Dr. Steig, Gymn.-Lehrer, NW. 21, Birkenstr. 74.
- 35. 371. Stern, Rechtsanwalt, W. 8. Tanbenstr. 34.
- 56. 372. Stolzmann, Reg.-Assessor, W. 64, Unter den Linden 9.
- 36. 373. Graf v. Strachwitz, Landger-Rat, W. 9, Köthenerstr. 46,
- 79. 374. Dr. Strassmann, Arzt, W. 8, Tanbenstr. 5.
- 86. 375. Strützki, Kammergerichtsrat, W. 62, Wichmannstr. 3.
- 88. 376. Teichen, Senator a. D., Syndikus der Diskonto-Gesellschaft W. 64, Behrenstr. 43/44.
- 87. 377. Tetz/aff, Oberst, W. 62, Courbièrestr. 2.
- 73. 378. Dr. E. Theel, Oberlehrer, NW. 21, Klopstockstr. 37.
- 81. 379. J. Theel, Lehrer, N. 39, Gerichtstr. 78.
- 75. 380. Toussaint, Fabrikant, SO. 36, Schlesischestr. 20.
- 79. 381. Dr. Tuchen, Geh. Sanitätsrat, SW, 12, Kochstr. 74.
- 83. 382. Dr. Uckermann, Gymn.-Lehr., N.58, Weissenburgerstr. 27.
- 87. 383. Ule, Rechtsanwalt, W. 35, Flottwellstr. 3.
- 31. 384. Dr. Ulrich, Arzt, (). 34, Koppenstr. 28.
- 76. 385. Uth, Fabrikant, SO. 16, Köpnickerstr. 75.
- 86. 386. Vallen, Verlagsbuchhändler, W. 8, Mohrenstr. 13/14.
- 88. 387. Dr. Veit, W. 10, Matthäikirchstr. 12.
- 87. 388. Dr. Violet, Gymn. Lehrer, W. 57, Steinmetzstr. 56.
- 81. 389. Vogtlaender, Kaufmann, O. 27, Wallnertheaterstr. 41.
- 88. 390. M. Voigt, Kaufmann, N. 39, Chausseestr. 57.
- 36. 391. O. Voigt, Landgerichtsrat, SW. 19, Leipzigerstr. 73.
- 8. 392. P. Waechter, SO. 16, Köpnickerstr. 115.
- 85. 393. A. Wagner, Kaufmann, S. 42, Ritterstr. 25.
- 83. 394. R. Warschauer, Bankier, W. 64, Behrenstr. 48.
- 86. 395. Dr. Wedel, Arzt, SW. 29, Gneisenaustr. 113.
- 81. 396. Weerth, Kaufmann, W. 9, Linkstr. 35.
- 88. 397. Wehmann, Hauptmann, W. 57, Frobenstr. 36.
- 87. 398. Weigand, Königl. Münz-Medailleur, SW. 61, Blücherstr, 57.
- 84. 399. Weisse, Bankier, W. 35, Steglitzerstr. 55.
- 81. 400. Dr. Weldig, Gymn. Lehrer, SO. 26, Oranienstr. 6.
- 86. 401. Dr. Werner, Gymn.-Lehrer, W. 62, Nürnbergerstr. 47.
- 86. 402. Wesendorff, Rechnungsrat, SW. 61, Johanniterstr. 15.
- 88. 403. G. Wesslau, Kaufmann, W. 8, Mohrenstr. 35.
- 81. 404. Wilke, Justizrat, W. 10, Sigismundstr. 8.
- 82. 405. Wimmel, Major, SW. 11, Grossbeerenstr. 1.

- 76. 406. Winckelmann, Kaufmann, W. 62, Keithstr. 9.
- 81. 407. Winterfeldt, Justizrat, W. 9, Bellevuestr. 6 a.
- 83. 408. Wirth, Fabrik besitzer, SW. 48, Friedrichstr. 8.
- 81. 409. Dr. R. Witte, Arzt, O. 34, Cüstriner Platz 6.
- 88. 410. Wolff, Professor, W. 9, Schellingstr. 15.
- 70. 411. Woyte, Geh. Sekretair, SW. 11, Bernburgerstr. 12.
- 88. 412. Dr. Wulffert, NW. 21, Rathenowerstr. 101.
- 86. 413. Zennig, Restaurateur, W. 41, Leipzigerstr. 111.
- 84. 414. G. Zielenziger, Assessor, NW. 40, Alexander-Ufer 1.
- 88. 415. Zietemann, Fabrikant, SO. 16, Köpnickerstr. 71.
- 85. 416. Zimmermann, Bankier, C. 45, Gertraudtenstr. 16.
- 81. 417. Zwicker, Bankier, W. 35, Flottwellstr. 3.

Auswärtige Mitglieder.

Brandenburg a. H.

Charlottenburg.

- 78. 418. Dr. Lichtheim, Professor, Bern.
- 77. 419. Dr. Boeck, Arzt,
- 88. 420. Dr. Grassmann, Gymnasiallehrer,
- 81. 421. Gumpert, Kommerzienrat,
- 79. 422. R. Hammer, Bürgermeister,
- 78. 423. Dr. Lambrecht, Arzt,
- 76. 424. Miethe, Lehrer,
- 88. 425. Dr. Pomtow, Realgymnasiallehrer,
- 87. 426. Reichstein, Fabrikbesitzer,
- 74. 427. Dr. Sachs, Professor,
- 79. 428. O. Töpfer, Bankier,
- 85. 429. Giese, Regierungs und Baurat, Bromberg.
- 81. 430. Backs, Gymn, Lehrer,
- 71. 431. E. Scholz, Oberlehrer, Burg bei Magdeburg.
- 83. 432. Dr. Bardeleben, Oberlandesger.-Präsident, Celle.
- 78. 433. Audouard, Major, Leibnitzst. 17.
- 81. 434. Brockhausen, Kaufm., Fasanenstr. 60,
- 87. 435. Dr. Gropp, Rektor, Bismarckstr. 83,
- 81. 436. Hückstedt, Musiklehr., Leibnitzstr. 11.
- 70. 437. Kraetke, Gymn.-Lehr., Bismarckstr. 21,
- 78. 438. P. Lange, Prem. Lt., Leibnitzstr. 74,

- 88. 439. Wagenknecht, Rentner, Colberg.

 86. 440. Krumhaar, Amtscarichtsvat, Coc
- 86. 440. Krumhaar, Amtsgerichtsrat, Coswig-Anhalt.
- 87. 441. Dr. Bolzenthal, Gymn.-Lehrer,
- 83. 442. O. Richter, Brauereibesitzer, Cüstrin.
- 80. 443. Volkmann, Amtsgerichtsrat, Dahme.
- 88. 444 Dr. Lühe, Oberstabsarzt, Demmin.
- 84. 445. R. Dielitz, Major, Sidonienstr. 8b.
- 77. 446. Dr. Lehrs, Direktorial Assistent, Schweizerstr. 24,
- 81. 447. A. Ruge, Bankdirektor, Düsseldorf.
- 87. 448. Sperendioano, Lehrer, Friedenau.
- 86. 449. Dr. Battermann, Göttingen, Kgl. Sternwarte.
- 76. 450. Dr. Minnigerode, Professor,
- 8. 451. Dr. Weissmann, Professor, Greifswald.
- 86. 452. K. Schultze, Amtsrichter, Guben.
- 79. 453. Dr. Goeschen, Referendar,
- 83. 454. Tielsch, Laudrichter,
- Halle a. S.
- 80. 455. Dr. Haase, Hanau, Pulverfabrik.
- 85. 456. P. Wesslau, Fabrikbesitzer, Jüterbock.
- 86. 457. Dr. Max Jaffé, Professor,
- 86. 458. Dr. Tischler, Dir. d. Prov. Museums,
 - 3. 459. Dr. E. Witte, Oberstabsarzt,
- Königsberg i. P.
- 79. 460. Schulte, Bergassesor, Kreuznach a. N.
- 84. 461. H. Meyer, Kaufmann, Langelsheim a. Harz.
- 84. 462. Dr. Fulda, Lehr. a. Kadettencorps,
- 80. 463. C. Landré, Rentner,
- 81. 464. Dr. Stenzler, Prof. a. Kadettencorps, Ferdinandstr. 4,
- 70. 465. Dr. Strübing, Prof. a. Kadettencorps,
- Gr. Liehterselde.

```
84. 466. Simonson, Amtsrichter, Luckenwalde.
87. 467. Dr. Schaper, Rektor d. Progymn.
                                              Nauen.
     468. Dr. Stürzebein, Superintendent.
     469. Weygoldt, Kaufmann, Niederschönhausen.
    470. Dunkelberg, Regierungs-Assessor, Nordhausen.
    471. Dr. Schleussner, Amtsrichter, Oranienburg bei Berlin.
85. 472. Franz, Geh. Oberrechnungs-Rat.
81. 473. Dr. Mendelssohn, Ger. Assessor,
88. 474. Petzoldt, Superintendent,
   475. O. Roloff, Realgymn. Lehr., Neue Königstr. 11,
                                                      Potsdam.
73. 476. Siber, Landgerichtsrat,
88. 477. Walther, Professor, Charlottenstr. 101,
    478. Zielenziger, Kaufmann,
     479. Jeitteles, Buchhändler, Prag.
    480. R. Busch, Landgerichtsrat, Prenzlau,
87. 481. v. Wedell, Rittmeister, Rathenow.
74. 482. Dr. Thierfelder, Univ. Musikdirektor, Rostock.
    483. Dr. Francke, Oberlehrer, Schleusingen.
    484. Kopsch, Rendant, Hauptstr. 68,
81. 485. Lenz, Rentner, Bahnstr. 22,
                                           Schöneberg.
    486. Tietz, Kaufmann, Hauptstr. 22b,
    487. Vorberg, Superintendent
    488. Th. Busch, Landgerichtsrat, Schwerin in Mecklenburg.
81. 489. E. Krause, Stenograph, Teichstr. 31,
81. 490. Dr. M. Ruge, Gymn.-Lehrer, Breitestr. 20, Steglitz.
82.
     491. Steltzer, Rechtsanwalt, Torgau.
```

Zehlendorf,

492. Hildebrandt, Kaufmann,

86. 493. Dr. Jenkner, Oberlehrer,

Der in der Jahresversammlung am 13. December 1888 gewählte Vorstand besteht aus den Herren: J. Scholz, Vorsitzender, Mitscher, erster Stellvertreter des Vorsitzenden. Fr. Schulz, zweiter Stellvertreter des Vorsitzenden. Germershausen, Schriftsührer, Kroll, Stellvertreter des Schriftsührers. E. Theel, Schatzmeister, Hirsch, Bibliothekar, H. Lange, Hüttenwart, Schwager, Stellvertreter des Hüttenwarts, Fleischhammer, P. Dielitz, R. Witte. Beiräte. Kurlbaum,

Darmstaedter,